

Aigner verläßt Facebook

Berlin. Aus Protest gegen mangelhaften Datenschutz beendet Bundesverbraucherschutzministerin Ilse Aigner (CSU) ihre Mitgliedschaft beim Online-Netzwerk Facebook. »Die angebotenen Verbesserungen sind nicht ausreichend«, sagte Aigner am Donnerstag in Berlin nach einem Treffen mit dem Facebook-Europadirektor Richard Allen. Vor zwei Monaten hatte sich Aigner bereits gegen Pläne des US-Konzerns gewandt, private Nutzerdaten automatisch an Dritte zu verkaufen, ohne dafür eine Erlaubnis einzuholen. In welcher Form die Bundesregierung gegen laxen Datenschutz bei den zahlreichen Online-Netzwerken vorgeht, ist indes weiter ungewiß. Möglichkeiten werden derzeit laut Aigner unter Federführung des Innenministeriums geprüft.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145385.aigner-verlaest-facebook.html>